Herren Kreisliga Gr.1

1.TTC Darmstadt IV : TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III
Freitag, 23.09.2022, 20:15 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem 1.TTC Darmstadt IV und dem TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr.1 traf der 1.TTC Darmstadt IV am vergangenen Freitag im 1. Saisonspiel auf den TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 33:32 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Krämer / Welwarsky, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der 1.TTC Darmstadt IV dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Krämer / Welwarsky konnten im Spiel gegen Le Viet / Hochschild einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Höfler / Höhl eine Vier-Satz-Niederlage gegen Meister / Fröhlich Wagenbach kassierten. Zwischenzeitlich konnten Axmann / Buchhorn zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Himmler / Himmler aber trotzdem klar mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Krämer seinem Gegner Thang Le Viet beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Welwarsky das Spiel gegen Silas Meister, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Mark Höfler bezwang anschließend Jonas Himmler in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jannik Axmann wenig später das Spiel, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Lars Fröhlich Wagenbach abgab und eine Niederlage kassierte. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Moritz Buchhorn gegen Fabian Himmler verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Rainer Hochschild zeigte Bernd Höhl dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Mit 9:11, 11:3, 7:11, 6:11 verlor danach wiederum Michael Krämer seine Partie gegen Silas Meister, in die Meister anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Michael Welwarsky hatte am Nachbartisch gegen Thang Le Viet bei seinem 3:0 dagegen keine Probleme und überraschte Le Viet, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Mark Höfler nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Zähler für die Gäste musste Jannik Axmann bei der 1:3-Niederlage gegen Jonas Himmler hinnehmen. Moritz Buchhorn bezwang anschließend Rainer Hochschild in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Buchhorn endete. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen wenig später Bernd Höhl bei seiner Pleite gegen Fabian Himmler. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (00:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Krämer / Welwarsky und Meister / Fröhlich Wagenbach, ehe sich die Spieler des 1.TTC Darmstadt IV mit 3:2 durchsetzen konnten. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der 1.TTC Darmstadt IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 30.09.2022 gegen die TTF Hähnlein 1965 bevor. Für den TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV GSW II am 01.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:1 geht.

Statistik:
1.TTC Darmstadt IV
Doppel: Krämer / Welwarsky 2:0, Höfler / Höhl 0:1, Axmann / Buchhorn 0:1
Einzel: M. Krämer 1:1, M. Welwarsky 1:1, M. Höfler 2:0, J. Axmann 0:2, M. Buchhorn 1:1, B. Höhl 1:1
TTC Eintracht 1962 Pfungstadt III
Doppel: Meister / Fröhlich Wagenbach 1:1, Le Viet / Hochschild 0:1, Himmler / Himmler 1:0
Einzel: S. Meister 2:0, T. Viet 0:2, L. Wagenbach 1:1, J. Himmler 1:1, R. Hochschild 0:2, F. Himmler 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (00:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").